

# Herausforderungen und Chancen aufzeigen

## Erster Lippischer Schüler-Klimagipfel Anfang Februar

**Lage** (lam). Der Kinosaal der „Filmwelt Lippe“ wird am 1. Februar 2017 zum Klassenzimmer, das Foyer zur Klimaschutzarena – Jugendliche aus Bad Salzuflen, Barntrup, Horn Bad Meinberg, Lage und Lemgo führen Regie beim ersten Schüler-Klimagipfel in Lippe. Markus Tenkhoff, Geschäftsführer der veranstaltenden Agentur „GetPeople“ aus Bad Salzuflen hat das neue Bildungsformat, das dazugehörige Programm und die Präsentationsmöglichkeiten für Unternehmen im Pressegespräch vorgestellt. Das Themenspektrum des in Bremen bereits seit 2012 bewährten Schüler-Kongress-Formates umfasse die Bereiche Klimawandel, Klimagerechtigkeit sowie Wirtschaft. Tenkhoff:

„Interviews, Impulsvorträge, Videoeinspielungen, Skype-Konferenzen und Talkrunden sollen die betroffene Generation für die Herausforderungen sensibilisieren und Chancen aufzeigen.“ So stehen Fachleute vom Alfred-Wegener-Institut, dem Klimahaus aus Bremerhaven und KlimaExpo NRW sowie der Fachbereich Umwelt und Energie des Kreises Lippe in einer Gesprächsrunde der 14-jährigen Emily Kraft aus Vlotho und dem 16-jährigen Florian Lempke aus Bad Salzuflen Rede und Antwort. Zum Klimawandel auf regionaler Ebene bezieht Dr. Michael Walther von KlimaExpo NRW Stellung. Bei-

träge zum regionalen und lokalen Klimaschutz im Zuge des sogenannten Masterplans des Kreises Lippe erläutert Dr. Ute Röder, Fachbereichsleiterin Umwelt und Energie des Kreises Lippe.

Als weiterer Talkgast stellt sich Thorsten Paulussen, Technischer Beigeordneter der Stadt Lage, den Fragen der Schüler. In der nachhaltigen Pause gibt es Informationen über Klimaschutz-Lösungen und Green-Jobs. Für mittelständische Unternehmen besteht auf dem Kongress die Möglichkeit, mit potenziellen Auszubildenden in einen Dialog zu treten. Bio-Snacks und regionale

Fruchtsäfte wecken den Appetit auf die Zukunft. „Der Schüler-Klimagipfel soll Mut machen und Perspektiven aufzeigen“, betont der Initiator Markus Tenkhoff. **Zusatz-Kongress geplant**

Da die Veranstaltung mit 376 Schülern und Lehrern bereits nach wenigen Tagen ausgebucht war, hat man sich dazu entschlossen, am 2. Februar einen Zusatz-Kongresstag mit gleichem Programm anzubieten.

Dafür werden noch Bewerbungen von Schulklassen entgegengenommen. Weitere Infos gibt es auf „[www.nachhaltigkeitsschultag.de](http://www.nachhaltigkeitsschultag.de)“.



**Stellten im Kinosaal das Programm des Schüler-Klimagipfels vor: (von links) Markus Tenkhoff von der Agentur GetPeople, Umweltdezernentin Dr. Ute Röder, Lages technischer Beigeordneter Thorsten Paulussen und Tim Kruse vom Autohaus B&K).**

**Foto: Lambracht**